Festwimpel schmücken den Rüstersieler Hafen, doch viele Jubiläumsfeiern in der ersten Jahreshälfte sind ausgefallen bzw. fallen noch aus. Ein Foto zeigt die historische Ansicht des Hafens. WZ-FOTO: LÜBBE

Es hätte so schön sein können

JUBILÄUM Rüstersieler Festjahr ist zur Hälfte bereits abgesagt – Buch erhältlich

„Leider gestrichen" – das Rüstersieler Dorfjubiläum ist vom Coronavirus befallen. Bis Anfang Juni sind alle Veranstaltungen abgesagt, auch das Hafenfest.

VON HARTMUT SIEFKEN

RÜSTERSIEL – Zwei Jahre Vorbereitungen sind „für die Tonne", stellt Burkhard Poost, Vorsitzender des Fördervereins Gemeinschaftsplatz Rüstersiel, lakonisch fest. Es hätte ein schönes Jubiläum werden können – 500 Jahre Rüstersiel.

Schaut man auf den Terminkalender zum Jubiläumsjahr, scrollt man durch eine lange Liste von Termineinträgen – rot und durchgestrichen: kulinarischer Dorfrundgang, Betriebsbesichtigungen, Nabu-Exkursionen durch die Natur im Frühling, der Tag der offenen Tür im Institut für Vogelforschung, am vergangenen Ostersamstag das große Osterfeuer auf dem Gemeinschaftsplatz, das Hafenfest mit Umzug und Flohmarkt Anfang Juni.

Für die zweite Jahreshälfte aber hat man die Hoffnung noch nicht aufgegeben. „Wir werden Ende April/Anfang Mai entscheiden, wie es weitergeht", sagt Poost. Wir, das sind die Vorstände und Organisatoren der beiden Rüstersieler Bürgervereine, neben dem Förderverein die Gemeinschaft Rüstersiel.

Es war alles so schön angelaufen. Die Vorträge, Betriebsbesichtigungen und kulinarischen Rundgänge waren „ratzfatz ausgebucht", so Poost. Wie alles, ist jetzt auch der Osterfeuerhaufen geschreddert.

Poost hofft, dass der Mittelaltermarkt, der für den 27. und 28. Juni terminiert ist, stattfinden kann. Das hänge von der Verordnungs-Lage ab. Auch über der zweiten Hälfte des prall gefüllten Terminkalenders hängt das Damoklesschwert der Virenschutzmaßnahmen.

Immerhin: Die vor langer Zeit bestellten Wimpel flattern im Wind und verbreiten optisch etwas Feststimmung. Mit der Lektüre des noch nicht ausverkauften Jubiläumsbuches kann man den Dorfgeburtstag still genießen.